



[Startseite](#) | [Bern](#) | Petition gegen «fragwürdiges» Bärenkonzept eingereicht

Petition gegen «fragwürdiges» Bärenkonzept eingereicht

Tierschützer und linke Berner Parteien haben 2300 Unterschriften gegen die Erweiterung des Bärenparks gesammelt. Am Donnerstag übergaben sie die Petition der Stadt.

🔄 Aktualisiert: 19.12.2019, 13:43



Unser Einstiegsangebot

Nur **1.00** ~~17.90~~ für
die ersten 4 Wochen



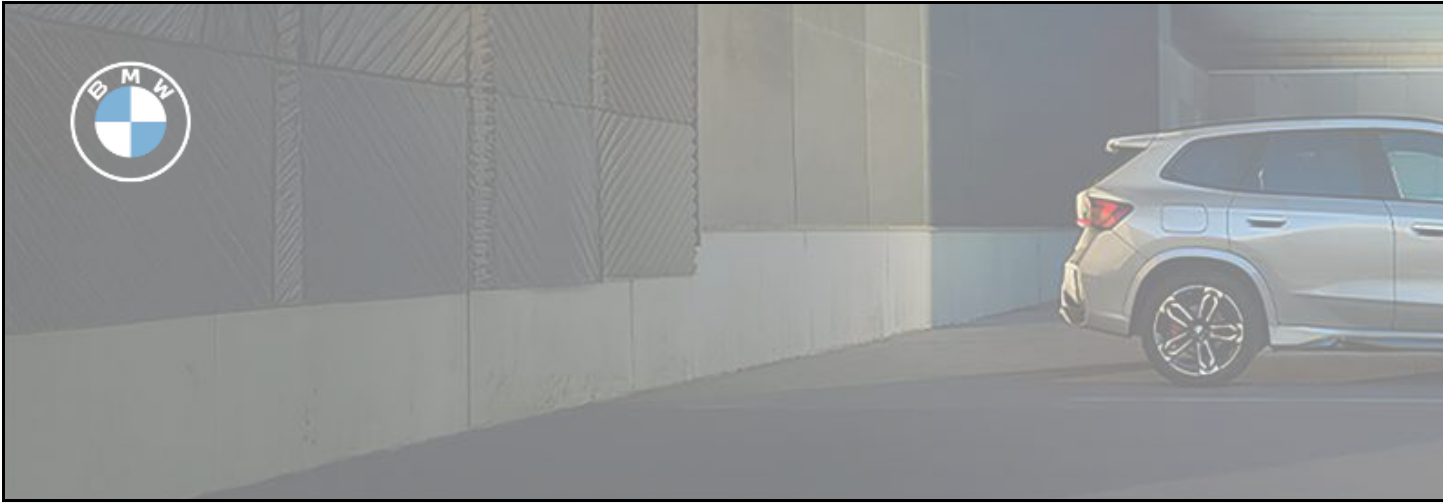


Bärin Björk im Berner Bärenpark. (Archiv)

Urs Baumann

Der Berner Gemeinderat soll die Erweiterung des Bärenparks stoppen: Dieses Ziel verfolgt eine Petition mit 2306 Unterschriften, die am Donnerstag der Stadtregierung übergeben wurde.

Gemeinderat Reto Nause (CVP) nahm die Petition beim Erlacherhof entgegen. Den Urheberinnen schenkte er im Gegenzug eine Schachtel Mandelbärchen. Die Unterschriften gesammelt haben das Grüne Bündnis, die Alternative Linke und die Junge Alternative (JA) innerhalb von zwei Wochen. Unterstützt wurden sie unter anderem von der Tierschutz-Organisation «Tier im Fokus».



Die Pläne des Tierparks Dählhölzli waren im Oktober publik geworden. Um wieder Jungbären züchten zu können, soll einerseits der Bärenpark am Aarehang vergrössert und andererseits im Ganterschgebiet eine Zweigstelle eröffnet werden.

Die Unterzeichner der Petition wollen davon nichts wissen. Tiere zu züchten, um sie in Gehegen zu halten und Publikum anzulocken, sei ein veraltetes und ethisch fragwürdiges Konzept. Ausserdem dürfe sich die Stadt «kein zweites finanzielles Fiasko» leisten. Der Bau des 2009 eröffneten Bärenparks war weit teurer gekommen als geplant.

Eine Erweiterung hätte auch negative Folgen für die einheimische Bevölkerung, befürchten die Petitionäre. Der Aarehang sei ein wichtiges Naherholungsgebiet von Bern. Zusätzliche touristische Infrastruktur schränke diese Nutzung ein.



SDA/zec

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)

Dieser Artikel wurde automatisch aus unserem alten Redaktionssystem auf unsere neue Website importiert. Falls Sie auf Darstellungsfehler stossen, bitten wir um Verständnis und einen Hinweis: community-feedback@tamedia.ch

Die Kommentarfunktion ist deaktiviert



Das könnte Sie auch interessieren



im Kanton

e hat im
chweren



● **Live Abstimmungen im Liveticker**

Tamedia-Hochrechnung: 70 Prozent Nein zu Blochers Neutralitätsinitiative

Zum Ticker →

92 |



● **Live Ticker zum Ukrainekrieg**

Tote bei russischem Drohnenangriff auf Bürogebäude in Kyjiw

Zum Ticker →

20059 |



[Japanische Köche waschen nie ihr Schneidebrett – sie machen das hier \(genial!\).](#)



WellnessJournal365

Meistgelesen



im

70

l

iative

92 |



Abo ● **Update folgt** Karten und Grafiken

**Die Schweiz stimmt ab:
Alle Resultate im
Überblick**

10 |



Abo Säumige Kundschaft

**«Genug von Ausreden»:
Gastro-Unternehmer
prangert
Zahlungsmoral an**

20 |

 [Japanische Köche waschen nie ihr
Schneidebrett – sie machen das hier \(genial!\)](#)

**[Japanische Köche waschen nie ihr
Schneidebrett – sie machen das hier
\(genial!\)](#)**

[TrendSpotOnline](#)



[Abo abschliessen](#) [E-Paper](#) [Newsletter & Alerts](#) [Impressum](#)
[Zeitungsarchiv](#) [Hilfe und Kontakt](#) [KI-Richtlinie](#) [AGB](#) [Datenschutz](#)

Tamedia Medien & Partner ▾



© 2026 Tamedia. All Rights Reserved